

L a u d a t i o

anlässlich der Verleihung der Verdienstmedaille der Stadt Dingolfing
an Herrn **Anton Kiebler**

Sehr geehrter Herr Kiebler,

der Stadtrat hat in seiner Sitzung vom 12. Juli 2012 beschlossen,
Ihnen die

Verdienstmedaille der Stadt Dingolfing

für Ihre Verdienste um die Stadt Dingolfing zu verleihen.

Einer der mitgliederstärksten Vereine unserer Stadt mit fast 2.000
Mitgliedern, neun Sparten und wöchentlich 164 Übungsleiterstunden
steht seit dem Jahr 1994 unter Ihrer Leitung.

Mit vier Jahren sind Sie dem TV Dingolfing beigetreten und haben als
Spartenleiter mit 22 Jahren Verantwortung übernommen. Volleyball
hat Sie begeistert. Zunächst als Spieler, Trainer, Talentscout und spä-
ter Manager der Bundesligamannschaft haben Sie die Sparte Volley-
ball im TV Dingolfing geprägt. Die zweijährige Phase der Zugehörig-
keit des TV Dingolfing zur Damen-Volleyballbundesliga gehört sicher
zu den Höhepunkten dieser Arbeit. Im Spiel mit den großen Mann-

schaften dieser Republik hat auch die Stadt Dingolfing zusätzlich bundesweite Anerkennung für unsere Sportstätten und die Arbeit unserer Vereine erhalten.

Diese überzeugende Arbeit hat dazu beigetragen, dass Sie 1994 zum 1. Vorsitzenden des TV Dingolfing gewählt worden sind. Schnell haben Sie in dieser Funktion die Weichen in Richtung Jugendarbeit und zusätzliche aktuelle Angebote gestellt. Die Mitgliederzahl stieg bis heute um ca. 300 auf jetzt knapp 2.000 an.

Der jährliche Halbmarathon, der vor kurzem zum zehnten Mal ausgetragen worden ist, ist sozusagen Ihr „Baby“. Jährlich über eintausend Teilnehmer sind von der Organisation, der Streckenführung und der Stadt Dingolfing begeistert und kommen immer wieder.

Der Verein hat im zurückliegenden Jahr insgesamt 8.521 Übungsleiterstunden abgehalten. Ein großer Teil davon sind Stunden für die sinnvolle sportliche Betreuung von Kindern und Jugendlichen. Ohne dieser Arbeit der Vereine wäre es nicht möglich, unsere Kinder und unsere Jugend an eine sinnvolle Freizeitgestaltung heranzuführen, Talente zu wecken, zu fördern und damit der Jugend Sinn und Motivation zu geben.

Die Stadt Dingolfing fördert diese Arbeit nach meiner Einschätzung vorbildlich. Aber alle bereitgestellten finanziellen Mittel und Sportanlagen wären sinnlos und ohne Leben, würden nicht die Vereine die von der Stadt zur Verfügung gestellte Infrastruktur mit Leben erfüllen.

Gesellschaftlich ist auf diese Arbeit nicht zu verzichten. Die in diese Arbeit investierten Gelder tragen vielfach Früchte und sparen unserer Volkswirtschaft an anderer Stelle riesige Beträge. Wenn wir vergleichen, mit welchem Aufwand an Manpower und Finanzmittel Fehlentwicklungen bei Jugendlichen in staatlichen Einrichtungen bekämpft werden müssen, dann ist der für die Vereine und in diesem Fall für den TV Dingolfing geleistete Aufwand der Stadt Dingolfing immer gut angelegtes Geld gewesen. Ohne die Arbeit in den Vereinen wäre diese Leistung nicht zu erbringen. Ehrenamtlich und mit vorbildlicher Begeisterung für die Sache wird in den Vereinen eine Arbeit geleistet, die unsere Gesellschaft nicht hoch genug preisen und anerkennen kann.

Die auch maßgeblich von Anton Kiebler ins Leben gerufene SportAcademy hat versucht, all diese Ziele mit der schulischen Anforderung an Jugendliche zusammen zu bringen.

Sie, sehr geehrter Herr Kiebler, haben sich mit Ihrem Engagement im TV Dingolfing für unsere Stadt verdient gemacht. Dass Sie seit 2002 auch ehrenamtlich als Mitglied des Stadtrats tätig sind, rundet das Bild Ihrer Persönlichkeit und Ihres Wirkens zum Wohl der Menschen unserer Stadt ab.

Der Stadtrat hat diese Verdienste zum Anlass genommen, Ihnen die Verdienstmedaille der Stadt Dingolfing zu verleihen. Ich darf Ihnen zu dieser Auszeichnung herzlich gratulieren und freue mich, Ihnen diese Verdienstmedaille jetzt offiziell überreichen zu dürfen.